



## **Ring Nr. 26**

### **Meeresschnecken-Ring, geschmiedet**

Als ich las, dass Prof. Dr. Antje Boetius den LeibnizRingHannover bekommt, war klar, dass es der Meeresschnecken-Ring sein sollte – passend zu ihrem Forschungsgebiet in der Tiefsee.

Meine Hochachtung für Frau Boetius und den Namensgeber Leibniz zeige ich, indem ich das Schneckenfragment aus einem Stück nachgeschmiedet, sprich erforscht habe, wie sich die spiralförmige Kegelform nachbilden lässt (um dem Modell treu zu bleiben, ohne es zu kopieren).

Frau Boetius folgt Leibniz' Metaphysik von der Einheit und Verbundenheit alles Geschaffenen in ihrem großen Einsatz für unser Klima.

Symbol und Erinnerung daran soll der Schneckenring sein, eines der ältesten Schmuckstücke der Menschheit.

#### **Material:**

Rings aus 935 Silber, aus Recycling gewonnen. Aquamarin gefasst in 900er Gold, komplett aus Recycling. Feuervergoldung von einer deutschen Spezial-Firma.